

Leistungen der Aktiven können sich sehen lassen

Dietmar Kunz TuS-„Sportler des Jahres“

Bad Pyrmont (Hei). Ein ereignisreiches Jahr mit sportlichen Erfolgen und geselligen Veranstaltungen ließ TuS-Vorsitzender Dirk Emme bei der Mitgliederversammlung der Turn- und Sportgemeinschaft am Freitagabend im „Lindenhof“ Revue passieren. Teilwahlen zum Vorstand und umfangreiche Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder standen dabei im Mittelpunkt.

Beachtlich, was die TuS-Familie im vergangenen Jahr alles auf die Beine stellte: Dabei zählte die Verlässlichkeit langjähriger Übungsleiterinnen im Bereich Gymnastik ebenso wie sportliche Erfolge im Tischtennis, Shaolin Kempo Karate, Leichtathletik der Senioren und Walking-Gruppe („Seit 25 Jahren laufen die bei jedem Wetter“). Das Blasorchester habe wieder viele Menschen begeistert und verfüge über guten Nachwuchs, so Emme, der Christiane Laube, einer jungen Querflötistin,

einen Blumenstrauß für besondere Leistungen überreichte. Nachdem der neue Schatzmeister Dieter Rix für seinen ersten Kassenbericht Zustimmung fand, wurden turnusgemäß einige Vorstandsposten neu besetzt. Einstimmige Wiederwahl gab es für den zweiten Vorsitzenden Klaus Böke. Schriftführerin Ursel Schlüter kandidierte nach 17 Jahren im Amt nicht mehr und wurde von Dirk Emme mit herzlichen Dankesworten verabschiedet. Ihre Nachfolgerin wurde die bisherige Besitzerin Vera Niebisch, für die Dietmar Kunz nachrückte. Er gehörte auch zu den Mitgliedern, die der Vorsitzende für besondere sportliche Leistungen ehrte. Kunz bekam für seine Tischtennis-Leistungen den Titel „Sportler des Jahres“. Das 25. Sportabzeichen von Horst von der Heide, die Leichtathletik-Leistungen von Marco Schrell und Stephan Nowak sowie der Einsatz von Siegfried Landgraf im Shaolin Kempo Karate wurden ebenfalls gewürdigt.

Lang war die Liste derer, die für ihre Vereinstreue geehrt wurden. Allen voran Gretchen Schulte und Karl Klemme (Siehe unten). 65 Jahre dabei sind Helmut Pieper und Wilhelm Couppee. Geehrt wurden auch Gerhard

Keuneke, Georg Hundertmark, Heinz Meihost, Christa Machentanz und Hans Krefter (60 Jahre), Manfred Schur, Peter Greinert, Kurt Henne, Helmar Ostwald, Ulrich Meyer, Anne Schelp, Hans-Otto Adam, Heinz Keuneke, Hermann Keuneke, Christel Dudek, Anni Theilen, Günter

Baumeister, Klaus Gärtner, Bernd Hundertmark und Heinz Hundertmark (50 Jahre), Iris Nowak, Heide Dressler, Maria Klocke und Thorsten Steinmetz (40 Jahre) sowie Christian Mundhenk, Hartmut Puls, Rosemarie Specht, Thomas Suffel, Eduard Vielhaus und Frank Wissler (25 Jahre).

Gleich zwei rare Jubiläen beim TuS

Gretchen Schulte ist seit 85 Jahren dabei und Karl Klemme seit 80

Bad Pyrmont (Hei). So etwas hat es wohl noch nie gegeben: Acht Jahrzehnte und sogar noch etwas länger Mitgliedschaft im Sportverein! Bei der Hauptversammlung des TuS gab es diese Rarität jetzt gleich zweimal. Als Gretchen Schulte (95) vor 85 Jahren von ihrem Vater im damaligen „Verein für Leibesübungen“, dem Vorläufer des TuS, angemeldet wurde, fanden Gymnastik und Geräteturnen noch im Saal der Gastwirtschaft „Sorgenfrei“ statt, später turnte man in „Otten Saale“, bevor es die Grundschul-Sporthalle gab. Jeden Monat drückte Gretchens Vater der Tochter ein paar Groschen in die Hand und mahnte sie: „Nun bezahl mal schön deinen Beitrag“. Dafür ließ die Sportlerin keinen Übungs-



Karl Klemme (85) trat dem TuS als Fünffjähriger bei.

der Preismaskerade im Fasching immer dabei. Bis vor fünf Jahren war Gretchen Schulte noch im Seniorenturnen aktiv, hörte erst auf, als sie sich ein Bein brach. Aber morgens im Bett macht sie noch heute ein bisschen Gymnastik, denn „das ist man nun

Fast ebenso lange, nämlich 80 Jahre, gehört ein anderes Mitglied zum TuS. Geräteturnen, Handball und Faustball: Das waren die Disziplinen, in denen Karl Klemme (85) aktiv war und viele Jahre seine Freizeit verbrachte. Rückblickend nennt er diese Zeit der sportlichen Aktivität die schönste seines Lebens. „Ich habe nie gefehlt und immer an vorderster Front mitgemacht,“ sagt Klemme, der auch 40 Jahre lang zum Vorstand gehörte; zunächst als Kassierer, dann als Schriftführer. Wegen dieses Engagements wurde er schon vor 30 Jahren zum TuS-Ehrenmitglied ernannt. Jetzt wurden beide Senioren nicht nur vom Verein für ihre Treue geehrt – auch die anderen Mitglieder bekundeten mit stehenden



Oben: die für ihre langjährige Vereinstreue geehrten Mitglieder. Rechts: Vera Niebisch ist jetzt TuS-Schriftführerin, Dietmar Kunz (Mit.) rückte für sie als Beisitzer nach und der zweite Vorsitzende Klaus Böke wurde in seinem Amt bestätigt. Fotos: Hei

Vor 85 Jahren trat Gretchen Schulte dem „Verein für Leibesübungen“ bei. Jetzt erhielt die 95-Jährige Blumen vom TuS-Vorsitzender Dirk Emme. Fotos: Hei

